

# upgrade/ sport bremsen system/ komplettkit

Beitrag von „coala“ vom 9. Februar 2021 um 09:01

## [Zitat von Manitou](#)

Guten Morgen **coala** und **dreienhoefer**

könnt ihr uns dazu nähere Informationen geben - welche Steuergeräte genau und was sind die richtigen Codes für die Versionen? Ich nehme an EBV ändert sich weil ja vorne stärker gebremst wird und vielleicht ESP? [...]

Servus Peter,

das Thema "Bremsumrüstung" hatte ich schon mal mit den Fachabteilungen sowohl bei VW als auch mit Audi erörtert. Und in kurzen Worten: Es gibt hierzu keine *Ideallösung*, welche für den Umbauer oder den Freundlichen umsetzbar wäre.

Noch beim 7L war es so, dass bei den meisten Steuergeräten durch entsprechende Umcodierung eine Adaption möglich war, mittlerweile werden bestimmte Steuergeräte aber "nur" noch mit den zum Fahrzeug und dessen Ausstattung passender Firmware (samt eben den jeweiligen Kennfeldern) ausgeliefert. Das betrifft auch nachbestellte Steuergeräte, von denen auch einige zuerst vor Auslieferung mit der zur VIN passenden Firmware programmiert werden und dann erst an die Werkstätten gehen. Und damit meine ich nicht den Komponentenschutz oder die Wegfahrsperre...

Von Audi weiß ich beim Q8, dass sich in Sachen ESP-Abstimmung sogar die Versionen mit und ohne Dachreling unterscheiden, weil man mittlerweile eben so viel wie möglich aus den Assistenzsystemen herausholt. Das schon alleine, um bei den mittlerweile beliebten Ausweichtests und Bremswegmessungen in Vergleichstests nicht schlecht dazustehen.

Nun funktioniert die Umrüstung auf eine andere "größere" Bremsanlage natürlich und der Eigner wird zunächst vielleicht sogar mal begeistert sein, weil die Bremse "bissiger" anspricht. Dass man damit aber (zumindest bei neueren Fahrzeugen) an die Feinabstimmung in Sachen Bremskraftverteilung, ABS-Regelverhalten und ESP-Funktionalität geht, das ist den meisten eben nicht bewusst - man sieht es an der Vielzahl an Umrüstungen bei "zum Tuning prädestinierten Autos". Und zumeist ebenso an Vergleichstests "vorher/nachher", bei der die neue Bremsanlage dann oft wundersamerweise gar keinen kürzeren Bremsweg bringt.

Nähere Infos, was und welche SW-Versionen man jeweils benötigt, gibt VW aus nachvollziehbaren Gründen nicht heraus, da die jeweiligen Fahrzeugkombinationen jeweils relativ aufwändige Software-Freigaben nach entsprechenden Erprobungen durchlaufen müssen.

Und niemand bei VW wird die Verantwortung auf sich nehmen, davon in irgendeiner Weise abzuweichen.

Daher sage ich: Wer unbedingt meint, der soll es machen. Ich selber täte dies nicht, da ich der Meinung bin, dass jede Generation des Touareg mit absolut ausreichenden Bremsanlagen - passend zu den Motorisierungen - ausgestattet ist. Potentielle Nachteile überwiegen da meines Erachtens mögliche Vorteile.

Grüße

Robert